

DSWH-Fonds

JAHRESABSCHLUSS 31.12.2018

DSWH-Fonds

JAHRESABSCHLUSS 31.12.2018

INHALT	Seite
Gewinn- und Verlustrechnung	1
Bilanz	2
Anhang	3-5
Unterzeichnung und Datierung des Jahresabschlusses	6
Verzeichnis der Buchschlussbücher und Art der Verifikation	7

DSWH-Fonds 31.12.2018

1

Gewinn- und Verlustrechnung	1.1.-31.12.2018	1.1.-31.12.2017
Eigentliche Tätigkeit		
Ausgaben		
Dienstleistungen		
Dienstleistungen von der Deutschen Gemeinde	-2 333,68	-2 258,49
Vermögensverwaltung	-27 579,74	-33 507,74
Übrige Dienstleistungen	-30 815,92	-34 503,39
Material und Güter		
Einkauf von Gütern	-1 222,65	-321,00
Übrige Tätigkeitskosten	-9 455,36	-9 454,18
	<u>-71 407,35</u>	<u>-80 044,80</u>
Unterstützungen		
Unterstützung an Seniorenwohnheim	-14 745,89	-11 819,27
Betriebsergebnis	-86 153,24	-91 864,07
Zinseinnahmen	24 576,19	28 614,35
Dividenden	154 857,61	143 985,21
Veräußerungsgewinne, Wertpapiere	282 997,43	283 541,40
Wertminderung von Anlagen	-217 759,66	7 791,58
Zinskosten	0,00	0,00
Finanzierungseinnahmen und -kosten	244 671,57	463 932,54
Finanzergebnis	158 518,33	372 068,47
Abschreibungen	-127 491,42	-128 416,77
Ausserordentliche Einnahmen und Ausgaben		
Ausserordentliche Einnahmen	0,00	0,00
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	<u>31 026,91</u>	<u>243 651,70</u>

Bilanz

AKTIVA	31.12.2018	31.12.2017
Anlagevermögen		
Materielle Güter		
Grund und Boden	206 198,40	206 198,40
Gebäude	1 050 107,15	1 174 822,52
Maschinen und Inventar	8 328,16	11 104,21
Materielle Güter, insgesamt	1 264 633,71	1 392 125,13
Anlagevermögen insgesamt	1 264 633,71	1 392 125,13
Umlaufvermögen		
Kurzfristige Forderungen		
Forderungen aus Deutsche Gemeinde	0,00	0,00
Übrige Forderungen	13 072,72	17 639,01
Wertpapiere und liquide Mittel		
Aktien und Anteile	4 752 758,41	4 633 829,63
Bankguthaben	326 563,04	290 850,81
Lager- und Finanzierungsvermögen insgesamt	5 092 394,17	4 942 319,45
Aktiva insgesamt	<u>6 357 027,88</u>	<u>6 334 444,58</u>
PASSIVA		
Eigenes Kapital		
Grundkapital	5 286 645,20	5 286 645,20
Kapitalfonds	4 349,56	4 349,56
Überschuss der vorigen Jahre	1 015 316,03	771 664,33
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	31 026,91	243 651,70
Eigenes Kapital insgesamt	6 337 337,70	6 306 310,79
Fremdkapital		
Kurzfristiges Fremdkapital, Deutsche Gemeinde		
Kurzfristige Schulden	18 890,07	17 190,44
Übrige kurzfristiges Fremdkapital		
Kaufschulden	800,11	2 676,72
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	8 266,63
Verbindlichkeiten insgesamt	19 690,18	28 133,79
Passiva insgesamt	<u>6 357 027,88</u>	<u>6 334 444,58</u>

ANHANG

Testament Alice Zilchert

Behandlung der Testamentsmittel des Seniorenwohnheimes in der Buchhaltung der Deutschen Gemeinde

Dem Deutschen Seniorenwohnheim (DSWH) wurde laut Nachlassverzeichnis eines verstorbenen Bewohners ein erhebliches Vermögen im Testament mit vollem Eigentumsrecht hinterlassen.

Da das Seniorenwohnheim ein juridischer Teil der Deutschen Gemeinde ist und da das Testament nur zu Gunsten des Seniorenwohnheims verwendet werden kann, wurde geplant, dass eine selbständige Stiftung gegründet wird, die über diese Mittel verwaltet. Daher wurden diese nicht im Jahresabschluss der Deutschen Gemeinde zum 31.12.2004 genannt. Der Plan zur Erstellung einer Stiftung wurde jedoch im Laufe des Jahres 2005 eingestellt und daher wurden diese Mittel jetzt im Jahresabschluss der Deutschen Gemeinde zum 31.12.2005 als Testamentsfond genannt.

Für die hier genannten Mittel wurde eine Sonderbuchhaltung ab dem 1.11.2004 eingeführt. Gleichzeitig wurden die Tätigkeit des Seniorenwohnheims in diese Buchhaltung mit der Absicht, das Seniorenwohnheim in Zukunft aus diesen Mitteln zu verwalten, eingeschrieben. Diese Teilbuchführung wird weiterhin als die Sonderbuchhaltung des Fonds geführt und daher ist der Jahresabschluss des Fonds als Anhang beim Jahresabschluss der Deutschen Gemeinde vorzufinden.

Die Gemeinde verwaltet einen Fonds für das Deutsche Seniorenheim in Testamentsfonds. Die Verwaltung des Fonds erfolgt auf nicht gewinnorientierter (non profit) Basis.

Um die Zuständigkeiten zwischen Fonds und Kirchengemeinde ab 1.1.2012 klarer zu definieren und zu trennen:

Die Kirchengemeinde hat am 31. Dezember 2011 an den Fonds seine Immobilie in der Adresse Notstigen 2 in Munkkiniemi, Helsinki, übertragen, inklusive der Gebäude, die darauf errichtet sind. Mit der Bilanz ist im Überschuss der vorigen Jahre der Wert von Grund und Boden berücksichtigt. Die Übertragung ist zum Buchwert der Immobilie 1 774 899,11 Euro erfolgt, wovon auf das Grundstück 206 198,40 Euro und auf den nicht abgeschriebenen Anschaffungspreis der Gebäude, die zu der Immobilie gehören, 1 568 700,71 Euro entfallen. Der Fonds hat als Gegenleistung zu der Übertragung einen Kredit gegenüber der Kirchengemeinde in Höhe von 590 046,22 Euro übernommen, der den nicht abgeschriebenen Teil der zusätzlichen Baukosten, die der Kirchengemeinde vor dem Ende des Jahres 2009 entstanden sind, entspricht. Der Fonds quittiert weiterhin alle seine Forderungen aus Krediten der Kirchengemeinde ihm gegenüber in Höhe von 819 959,82 Euro für die Bauarbeiten an der Immobilie in den Jahren 2010 und 2011 sowie übernimmt die Zahlungsverpflichtungen der Kirchengemeinde in Höhe von 158 694,67 Euro für die Bauarbeiten, die im Jahr 2011 an der Immobilie durchgeführt worden sind.

Dies heisst, dass der Fonds ab 1.1.2012 für die Verwaltung und Aufrechterhaltung des Gebäudes und die Gemeinde für den operativen Betrieb des Seniorenwohnheims zuständig ist.

IM JAHRESABSCHLUSS ANGEWENDETEN UMRECHNUNGSPRINZIPIEN

Bewertungs- und Periodisierungsvorschriften

Bewertung des Anlagevermögens

Die Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen, bewertet.

DSWH-Gebäude	4 %	Gleichabschreibungen
Aktivierete Reparaturkosten	10 %	Gleichabschreibungen
Mobiliar	25 %	Von Restwert

Bewertung des Finanzierungsvermögens

Forderungen sind zum Nennwert höchstens jedoch zu ihrem wahrscheinlichen Wert bewertet
Wertpapieren des Finanzumlaufvermögens sind zu Anschaffungskosten oder sofern niedriger zu ihrem Veräußerungspreis bewertet.

ANHANGSANGABEN ZUR BILANZ

Wertvergleich der Wertpapiere

		2018	2017
Aktien	Marktwert	4 047 876,75	4 611 549,85
	Anschaffungswert	3 554 864,81	3 172 051,22
		<u>493 011,94</u>	<u>1 439 498,63</u>
Fonds	Marktwert	51 259,84	58 934,38
	Anschaffungswert	57 662,61	57 662,61
		<u>-6 402,77</u>	<u>1 271,77</u>
Zinsverbundene Wertpapiere	Marktwert	1 428 061,00	1 556 612,90
	Anschaffungswert	1 420 392,82	1 466 517,97
		<u>7 668,18</u>	<u>90 094,93</u>
Insgesamt	Marktwert	5 527 197,59	6 227 097,13
	Anschaffungswert	5 032 920,24	4 696 231,80
		<u>494 277,35</u>	<u>1 530 865,33</u>

DSWH-Fonds 31.12.2018

5

Grund und Boden

Grundstück Notstigen

206 198,23 Laut Steuerwert (1.1.1999)

DSWH-Gebäude

Anschaffungskosten 1.1.	3 007 106,68
Anschaffungen während des Geschäftjahres	0,00
Anschaffungskosten insgesamt	<u>3 007 106,68</u>
Abschreibungen bis 1.1.2018	-1 832 284,16
Abschreibungen 2018	<u>-124 715,37</u>
Buchwert 31.12.2018	<u>1 050 107,15</u>

Mobiliar

Restwert 1.1.2018	11 104,21
Anschaffungen	0,00
Abschreibungen	<u>-2 776,05</u>
Buchwert 31.12.2018	<u><u>8 328,16</u></u>

Abhebungen aus dem Verwalteten Portefeuille

Aus dem Verwalteten Portefeuille wurde 65.000,00 € abgehoben.

Unterzeichnungen des Jahresabschlusses

Helsinki/ Helsingfors

2019

Der Buchschluss ist nach allgemein anerkannten Buchführungsgrundsätzen durchgeführt worden.
Ein Bericht über heute durchgeführte Prüfung liegt bei.

Helsinki/ Helsingfors

2019

Verzeichnis über Buchführungsbücher und Belegarten

Buchführungsdokumente

Jahresabschluss	Gebunden
EDV-Tagebuch	Speicherung in elektronischer Form
EDV-Hauptbuch	Speicherung in elektronischer Form
Bilanzaufgliederungen	Schriftlich

Belegarten

OL	Einkaufsbelege	Speicherung in elektronischer Form
PT	Bankbelege	Speicherung in elektronischer Form
OS	Zahlungsbelege, Einkauf	Speicherung in elektronischer Form
MU	Sonstige Belege	Speicherung in elektronischer Form oder sind schriftlich vorhanden